

## Museum im Marstall Winsen

Schloßplatz 11  
21423 Winsen

Tel: +49 4171 3419

info@hum-winsen.de  
[www.hum-winsen.de](http://www.hum-winsen.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. Juni 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Museum im Marstall  
Winsen

©Guido Frank

## Parken

### Behinderten – Pkw – Stellplatz



Behinderten – Pkw –  
Stellplatz

©Guido Frank



Behinderten – Pkw –  
Stellplatz

©Guido Frank



## Behinderten – Pkw – Stellplatz

©Guido Frank

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang



### Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Guido Frank



### Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Guido Frank

---

Breite des Weges: 153 cm

Länge des Weges: 40 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Eingang

### Eingang Museum



### Eingang Museum

©Guido Frank



### Eingang Museum

©Guido Frank



## Eingang Museum

©Guido Frank

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Weg vom Parkplatz zum Eingang



### Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Guido Frank



### Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Guido Frank

---

Breite des Weges: 153 cm

Länge des Weges: 40 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

# Windfangtür

---



Windfangtür

©Guido Frank



Windfangtür

©Guido Frank

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Kasse und Shopbereich

### Kasse

---



Schalter/Tresen/  
Kasse

©Guido Frank



Schalter/Tresen/  
Kasse

©Guido Frank

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

## Weg vom Eingangsbereich zur Kasse (Aufzug / Treppe)

---



Weg vom Eingangsbereich zur Kasse (Aufzug / Treppe)

©Guido Frank



Weg vom Eingangsbereich zur Kasse (Aufzug / Treppe)

©Guido Frank

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Längsneigung von 6 % auf einer Länge von 5 m

## Ausstellungsräume

### 2. OG Sonderausstellung

---



2. OG Sonderausstellung

©Guido Frank



2. OG Sonderausstellung

©Guido Frank



2. OG Sonderausstellung

©Guido Frank

---

BREITE des Raums: 3 m

TIEFE des Raums: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.



# Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

## 1. OG regionale Besonderheiten

---



1. OG regionale Besonderheiten

©Guido Frank



1. OG regionale Besonderheiten

©Guido Frank

---

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## 3. OG Zeitband: Steinzeit bis Neuzeit

---



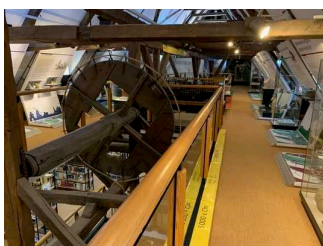
3. OG Zeitband: Steinzeit bis Neuzeit

©Guido Frank



3. OG Zeitband: Steinzeit bis Neuzeit

©Guido Frank



3. OG Zeitband: Steinzeit bis Neuzeit

©Guido Frank



3. OG Zeitband: Steinzeit bis Neuzeit

©Guido Frank

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## Treppe von EG bis 3. OG

---



Treppe von EG bis 3.  
OG

©Guido Frank



Treppe von EG bis 3.  
OG

©Guido Frank



Treppe von EG bis 3.  
OG

©Guido Frank

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 51

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug zu den 3 Etagen

---



Aufzug zu den 3 Etagen

©Guido Frank



Aufzug zu den 3 Etagen

©Guido Frank



Aufzug zu den 3 Etagen

©Guido Frank



Aufzug zu den 3 Etagen

©Guido Frank

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Die Etagennummern sind nicht in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar.



# Öffentliches WC Innenbereich

## Öffentliches Behinderten WC

---



Öffentliches  
Behinderten WC

©Guido Frank



Öffentliches  
Behinderten WC

©Guido Frank



Öffentliches  
Behinderten WC

©Guido Frank



Öffentliches  
Behinderten WC

©Guido Frank



Öffentliches  
Behinderten WC

©Guido Frank

---

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Weg vom Eingangsbereich zum WC

---



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
WC

©Guido Frank



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
WC

©Guido Frank



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
WC

©Guido Frank

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Aufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

### Bedienelemente / Leitsystem

### Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Fast alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund kein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

## Öffentliches WC Außenbereich

### Öffentliches WC im Außenbereich

---



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank



Öffentliches WC im Außenbereich

©Guido Frank

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Weg vom Eingangsbereich zum Öffentlichen WC außen

---



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
Öffentlichen WC  
außen

©Guido Frank



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
Öffentlichen WC  
außen

©Guido Frank



Weg vom  
Eingangsbereich zum  
Öffentlichen WC  
außen

©Guido Frank

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 50 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.